



**University of
Zurich**^{UZH}

**Zurich Open Repository and
Archive**

University of Zurich
University Library
Strickhofstrasse 39
CH-8057 Zurich
www.zora.uzh.ch

Year: 2016

Philonotis fontana (Hedw.) Brid.

Schnyder, Norbert

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich
ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-132003>
Scientific Publication in Electronic Form
Published Version

Originally published at:
Schnyder, Norbert (2016). *Philonotis fontana* (Hedw.) Brid. In: Swissbryophytes Working Group (Hrsg.), www.swissbryophytes.ch: Moosflora der Schweiz.



Philonotis fontana (Hedw.) Brid.

Gemeines Quellmoos

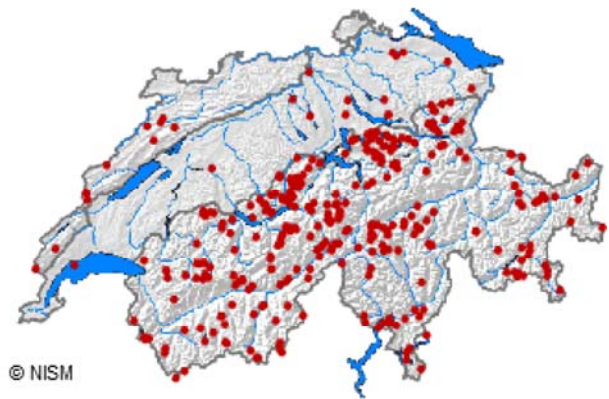
Portrait bearbeitet durch: N. Schnyder

Rote Liste Status: LC: nicht gefährdet

NHV Status: nicht geschützt



Bild: © Michael Lüth



© NISM

Portrait bearbeitet durch: N. Schnyder

Ausgewählte Merkmale

Pflanzen: meist in ausgedehnten, hohen und dichten, oft schwer benetzbaren Polstern. Sprösschen aufrecht, bis ca. 10 cm hoch, rhizoidfilzig, meist stark verzweigt. Blätter spiralg am Stängel angeordnet, aufrecht abstehend bis einseitswendig gebogen, die der männlichen Pflanzen eng anliegend.

Blätter: aus breiter Basis plötzlich in eine scharfe, lanzettliche Spitze ausgezogen, bis zu 2 mm lang, am Grund deutlich faltig. Blattrand umgerollt, mit Doppelzähnen versehen. Rippe kurz austretend, Breite an der Basis bis zu 100 µm oder mehr. Laminazellen rechteckig, gegen die Blattspitze schmal linealisch, mit deutlicher, proximaler Mamille. Zellen der Blattbasis 25–60 µm lang.

Gametangien und Sporophyten: diözisch. Innere Perigonialblätter mit stumpfer, abgerundeter Spitze. Antheridienstände und Sporenkapseln oft vorhanden. Kapsel kugelig, geneigt, trocken gefurcht.

Informationsstand 04.2016

Ökologie

Lebensraum: typisch in kalkarmen Quellfluren mit kaltem, nährstoffarmem Wasser und in überrieselten Flachmooren oder Alluvionen im Gebirge.

Substrat: über Silikاتفelsen, auf nassem sandig-lehmigem oder kiesigem Boden.

Informationsstand 04.2016

Zeigerwerte (Urmi 2010) [Info]:

Keine Werte angegeben

Verbreitung

Schweiz: im Alpenraum, vor allem in Silikatgebieten weit verbreitet, nur selten im Mittelland und Jura. Schwerpunkt der Höhenverbreitung in der subalpinen und alpinen Stufe, nur gelegentlich in tiefen Lagen.

Europa: vor allem im nördlichen Europa, in den Gebirgen auch weiter südlich verbreitet.

Informationsstand 04.2016

Ähnliche Taxa

Die wichtigsten Merkmale für eine eindeutige Bestimmung von *Philonotis fontana* sind: (1) Blätter aus breiter Basis plötzlich zugespitzt. (2) Blätter am Grund deutlich längsfaltig. (3) Zellen in der oberen Blatthälfte mit Mamillen am unteren Zellende (proximal).

Ähnliche Arten

Philonotis caespitosa

Pflanzen kleiner, bis ca. 5 cm hoch -> *P. fontana*: Pflanzen kräftiger, bis ca. 10 cm hoch.

Blätter nicht faltig -> *P. fontana*: Blätter am Grund deutlich faltig.

Blattrand meist flach, mit einfachen Zähnen -> *P. fontana*: Blattrand umgerollt, mit Doppelzähnen.

Blattzellen gegen die Spitze nicht deutlich verschmälert -> *P. fontana*: Blattzellen gegen die Spitze deutlich verschmälert.

Perichätialblätter spitz -> *P. fontana*: innere Perichätialblätter stumpf.

Philonotis calcarea

Zellen in der Blattbasis gegen die Rippe sehr gross und als helle Zone abgesetzt, meist über 70 bis zu 100 µm lang -> *P. fontana*: Zellen an der Blattbasis nicht auffällig differenziert, 25–60 µm lang.

Perigonialblätter spitz -> *P. fontana*: Perigonialblätter mit stumpfer, abgerundeter Spitze.

Philonotis seriata

Blätter am Stämmchen in Längsreihen angeordnet -> *P. fontana*: Blätter spiralig angeordnet.

Blattrippe am Grund sehr breit (> 20% der Blattbreite) und unterseits mamillös -> *P. fontana*: Blattrippe am Grund < 20% der Blattbreite, Unterseite glatt, nicht mamillös.

Philonotis tomentella

Pflanzen weniger kräftig, bis ca. 5 cm hoch -> *P. fontana*: Pflanzen kräftiger, bis ca. 10 cm hoch.

Blätter schmal lanzettlich bis eiförmig, allmählich in eine lange Spitze ausgezogen, nicht faltig -> *P. fontana*: Blätter aus breiter Basis plötzlich in eine scharfe, lanzettliche Spitze ausgezogen, am Grund deutlich faltig.

Blattrippe in eine lange Spitze austretend -> *P. fontana*: Blattrippe kurz austretend.

Perigonialblätter spitz (manchmal stumpf) -> *P. fontana*: Perigonialblätter mit stumpfer, abgerundeter Spitze.

Informationsstand 04.2016

Anmerkungen

Synonyme

Philonotis fontana (Hedw.) Brid.

Literatur